

EXPERTsuisse unterstützt grundsätzlich die Umsetzung des OECD/G20-Projekts zur Besteuerung der digitalen Wirtschaft in der Schweiz – Stellungnahme von EXPERTsuisse

EXPERTsuisse unterstützt grundsätzlich die Vorlage des Bundesrates. Aus schweizerischer Sicht besteht ein Interesse an einer möglichst einfachen Umsetzung der OECD GloBE Rules, wie dies im Entwurf der Übergangsverordnung durch direkte Verweise auf die GloBE Rules vorgesehen ist. Aus standortpolitischer Sicht drängt es sich auf, dass die Schweiz bei der Umsetzung keine Vorreiterrolle einnimmt. In materieller Hinsicht sollten die nationalen Bestimmungen zur Umsetzung der GloBE Rules in der Schweiz gemäss EXPERTsuisse nicht über die inhaltlichen Anforderungen der GloBE Rules bzw. der OECD-Model Rules hinausgehen und nur das «Notwendigste» regeln.

EXPERTsuisse macht in ihrer Stellungnahme entsprechend ausgewählte standortrelevante Verbesserungsvorschläge. EXPERTsuisse regt an, auf die Einführung einer Undertaxed Payments Rule (UTPR) zu verzichten und die bereits von der OECD vorgesehenen Ausnahmen so umfassend wie möglich zu übernehmen. Diesbezüglich besteht im Entwurf der Mindestbesteuerungsverordnung noch Anpassungsbedarf.

Links & Downloads

- [Stellungnahme vom 15. November 2022 – Verordnung des Bundesrats über die Mindestbesteuerung grosser Unternehmensgruppen](#)